

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

212 (5.8.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 212. Erstes Blatt.

Freitag den 5. August

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 29904. Die Feststellung der Baufluchten beim neuen Schulhause in der Leopoldstraße hier betr.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß die Bauflucht beim neuen Schulhause in der Leopoldstraße in heutiger Sitzung des Bezirksrates nach dem mit amtlicher Verfügung vom 8. Juni l. J. Nr. 21902 — Tagbl. Nr. 156, I. Bl. — zur Einsicht aufgelegt gewesenen Plane festgestellt wurde.

Der festgestellte Plan liegt während 14 Tagen auf der Kanzlei des Stadtrats hier zu Jedermanns Einsicht auf.

Karlsruhe, den 26. Juli 1887.

Groß. Bezirksamt.

v. Breen.

Bekanntmachung.

Nr. 30266. Guldigung betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks werden veranlaßt, binnen 8 Tagen das Namensverzeichnis derjenigen jungen Männer hierher vorzulegen, welche im Laufe des Jahres — 9. September 1886 bis 9. September 1887 — das 21. Lebensjahr zurückgelegt haben, oder von welchen bekannt ist, daß sie noch nicht guldigt haben, vorausgesetzt, daß dieselben das bairische Staatsbürgerrecht besitzen.

In das Verzeichnis sind diejenigen nicht aufzunehmen, welche beim Militär dienen.

Bei jedem Eingetragenen ist der Aufenthaltsort anzugeben.

Karlsruhe, den 1. August 1887.

Groß. Bezirksamt.

v. Bodman.

Unter dem Protektorat S. A. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Konservatorium für Musik in Karlsruhe.

Lehrgegenstände: 1. Pianoforte, 2. Violine, 3. Violoncello, 4. Orgel, 5. Sologesang, 6. Musiktheorie, 7. Musikalisches Diktat zur Ausbildung des musikal. Gehörs, 8. Methodik des Klavierunterrichts, 9. höhere Kompositionslehre, 10. Ensemblespiel, 11. Chorgesang, 12. Geschichte der Musik, 13. Italienischer Sprachunterricht.

Der neue Kursus beginnt Donnerstag den 15. September.

Das Honorar beträgt in den Oberklassen 25 M., in den Mittelklassen 20 M. und in den Vorbereitungsklassen 10 M. monatlich.

Der Prospekt des Konservatoriums ist gratis und franco zu beziehen durch die Musikalienhandlungen der Herren Dört und Schuster, sowie die Herren Gebrüder Trau, Hofpianofortefabrikanten in Karlsruhe.

Anmeldungen sind bis zum 6. September an Herren Gebrüder Trau, Erbprinzenstraße 4, zu richten und vom 6. September ab an den

Direktor Heinrich Ordenstein,
Sirschstraße 61.

6.1.

Verein (Alt-)Katholischer Frauen.

In Nr. 10 des „Alt-katholischen Frauen-Blattes“ vom Juni d. J. fordert Fräulein Therese Frein von Wittig aus Dresden die altkatholischen Frauenvereine zur Besteuerung von Gewinnen für die im Herbst d. J. zu veranstaltende Lotterie zur Erwerbung eines Bauplatzes für die zu erbauende altkatholische Kirche in Karlsruhe auf. Wir richten deshalb an die Frauen und Jungfrauen unserer Gemeinde sowie an alle Frauen und Jungfrauen, welche unserer Sache Sympathien entgegenbringen, die herzlichste Bitte, sich durch Geschenke an der Veranstaltung der Lotterie zu beteiligen. Jede, auch die kleinste Gabe, wird freudig und dankbar entgegengenommen. Wir bitten, die Geschenke bis Anfang September d. J. an den Rentanten unseres Vereins, Herrn Rentner L. Mandel, Stephanienstraße 37, gelangen zu lassen.

Karlsruhe, den 5. August 1887.

Der Vorstand:

Frau Geheime Finanzrath Weindel Wittve.

2.1.

Vergebung von Zimmerarbeiten.

2.2. Die Herstellung von 2 Materialschuppen, veranschlagt zu 2911,50 Mark, soll vergeben werden. Die Bedingungen liegen bis zum 10. August, Vormittags 9 Uhr, beim Endtermin der Verbindung, in unserm Bureau zur Einsicht auf. Karlsruhe, den 1. August 1887.

Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.
Schüch.

Dünger-Versteigerung.

2.1. Künftigen Samstag den 6. d. Mts., Vormittags 8 Uhr, läßt das unterzeichnete Regiment eine größere Partie Matragensireu aus den Dragoner-Stationen zu Karlsruhe im Hofe der Dragoner-Kaserne daselbst und um 10 Uhr die Matragensireu aus den Dragoner-Stationen zu Durlach vor der Dragoner-Kaserne dortselbst gegen Baarzahlung öffentlich meistbietend versteigern. Karlsruhe, den 3. August 1887.

Königliches 1. Bad. Leib-Dr. Reg. Nr. 20.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Akademiestraße (neue) 44 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden nebst allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

farbe und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 187 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde und Küche, ferner eine solche von 4 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Laden links.

4.2. Karlstraße 69 b ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst parterre.

— Kronenstraße 13 ist eine Wohnung im 2. Stock (eine Treppe hoch), bestehend aus 6 Zimmern und Alkov, Küche, Mansardenzimmer, Speisekammer, Keller etc., auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei Hofwagner Kautz, Waldhornstraße 14.

* Kronenstraße 52 ist eine freundliche Wohnung (Mansarde), bestehend in 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Leopoldstraße 30 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Dachkammer, Küche, Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 70.

Ruppurrerstraße 8 sind der 2. und 4. Stock, bestehend in je 4 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres in dem Bureau im Hinterhaus.

* 3.3. Ruppurrerstraße 13 im 2. Stock sowie Ruppurrerstraße 27 im 4. Stock ist je eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller sowie Mansarde und sonst. Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Beide Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Ruppurrerstraße 13 im 1. Stock.

* Ruppurrerstraße 60 (Neubau) sind auf 23. Oktober folgender Wohnungen zu vermieten: 2. und 4. Stock mit je 3 Zimmern. Die Wohnungen sind für sich abgeschlossen und werden der Neuzeit entsprechend schön hergerichtet. Zu erfragen Wilhelmstraße 46 im 1. Stock.

* Schützenstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern, auf den 23. Oktober zu vermieten. Daselbst ist auch eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Werberstraße 3 im 2. Stock.

3.3. Schützenstraße 47 sind zwei schöne, für sich abgeschlossene Wohnungen im Vorderhaus von 3 und 4 Zimmern, Küche und Keller, sowie geräumige Mansarden und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

4.2. Schwanenstraße 26 (Neubau) ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

Sophienstraße 72 ist auf 23. Oktober eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Kellerabteilung, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

4.2. Steinstraße 8 ist eine schöne, elegante Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

bestehend in 3 Zimmern sammt Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 69b.

2.2. Steybanienstraße 49 ist eine kleinere, freundliche Parterre-Wohnung von vier Räumen, Küche, Kammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— Viktoriastraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

*2.1. Werderplatz 34a ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Werderplatz 50 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Werderstraße 86 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9 im 1. Stock.

*2.2. Wilhelmstraße 28 sind 2 Wohnungen von 2-3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Jähringerstraße 19 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Jähringerstraße 22 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, wovon 3 nach der Straße gehend, Küche mit Wasserleitung, Kellerabteilung und 2 Dachkammern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Berleghausen ist die in der Zahnstraße 1 gelegene Villa mit Stallung und Garten vom 1. Juli ab zu vermieten. Näheres bei Hausbesitzer Weinbändler Kern, Sofienstraße 41.

— In meinem Hause, Welfenstraße 16, ist der 3. Stock, enthaltend 8 Zimmer, event. Badezimmer, auf den 23. Oktober zu vermieten.

L. Kabisch, Civilingenieur.

*3.2. Im 2. Stock eines Hinterhauses ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen von 2-4 Uhr im Deutschen Hof im Laden.

— In schöner, freier Lage des östlichen Stadttheils, Gottesauerstraße 1, ist eine schöne Wohnung mit Salon und Balkon von 5 Zimmern, Badezimmer, Mansarden, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher sofort oder später zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer im 1. Stock.

Eine Wohnung ist auf circa 6 Monate billig zu vermieten: Lammstraße 2.

— Stadtteil Mühlburg. Rheinstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Keller, alles in bestem Zustand und der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober d. J. an eine ruhige Familie billig zu vermieten. Event. Gartengenuß. Das Haus wird im Uebrigen nur noch von einer Familie von 2 Personen bewohnt. Näheres im Hause selbst.

*2.2. Durlach. Auf 1. oder 23. Oktober ist in der schönsten Lage eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör billig zu vermieten. Näheres in Durlach, Leopoldstraße 9, 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Grenzstraße 13 (Neubau) sind im 3. Stock zwei Wohnungen, bestehend aus 2 und 3 Zimmern, und im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Auskunft wird erteilt: Scheffelstraße 25.

Werkstätte und Wohnungen zu vermieten.
— Mitte der Schützenstraße ist eine geräumige, helle Werkstätte und zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderplatz 37, 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— Ein Laden in bester Lage der Kaiserstraße ist auf 23. Oktober mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, auch 3 kleine Zimmer mit Küche und Keller wird von einer kinderlosen Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. F. 1000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern wird im Centrum der Stadt für einen Herrn Architekten gesucht. Dasselbe darf auch getrennt in 2 Stockwerken liegen. Offerten befördert unter K. 307 Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 58 sind per sofort oder später zwei elegant möblierte Zimmer mit Balkon (Salon und Schlafzimmer), eine Treppe hoch, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Bahnhofstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, mit zwei Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

*3.2. Leopoldstraße 33 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, großes, schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

*2.1. Gut möblierte Zimmer sind sofort oder später billig zu vermieten: Kronenstraße 45 im Eckladen.

Erzprinzenstraße 32 ist ein schönes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer, mit einem Kamin versehen, an eine einzelne Person sofort zu vermieten.

* Ein schönes, großes, möbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße abend, ist an einen Herrn sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 59, 2 Treppen hoch. Dasselbst ist auch zugleich eine Schlafkammer zu vermieten.

2.1. Ecke der Scheffel- und Götthestraße 1 ist in der Bel-Stage ein sehr gut möbliertes, zweifelhafte Zimmer sofort zu vermieten.

Gesucht

ein gut möbliertes Zimmer per 15. August oder 1. September. Offerten an Wasmann, Hofmusik, Amalienstraße 71.

Dienst-Anträge.

3.3. Mädchen, welche selbstständig kochen können, sowie tüchtige Zimmermädchen finden sofort und auf Michaeli Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen Hausarbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle. Näheres Schützenstraße 67 im Laden.

Ein braves, ehrliches, älteres Mädchen, welches einer kleinen Haushaltung selbstständig vorstehen kann, wird auf 1. September gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht sofort St. Ue. Zu erfragen Wilhelmstraße 17 im 2. Stock.

Köchinnen und Zimmermädchen suchen sofort und auf Michaeli Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 3.3.

Kapital-Gesuch.

6000-7000 M. werden auf ein neu erbautes Haus in der Altstadt auf 2. Hypothek aufgenommen gesucht. Gest. Adressen wolle man unter Chiffre W. 180 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 4.2.

Gesucht werden

6000 bis 10000 Mark zu 5% Zins nach auswärts auf eine Liegenschaft; Verkaufspreis des Hauses mit Inventar 75000 Mark. Die erste Hypothek beträgt 16000 Mark. Als Cession nach der Hypothek sollen 6000 bis 10000 Mark aufgenommen werden. Näheres im Geschäftsbüreau von J. Weinheimer, Adlerstraße 6. 2.2.

Möbelschreiner,

tüchtige, finden dauernde Arbeit bei Bernh. Grothues, 2.1. Westendstraße 31.

Ein geprüfter Heizer,

der gute Zeugnisse aufweisen kann, findet sofort dauernde Beschäftigung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.3.

Stellen-Anträge.

— Zum sofortigen Eintritt werden 2 Kellnerinnen und 1 Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht: Kaiser-Allee 71, Café Belle-Vue.

5.2. Eine perfekte Köchin, welche auch Hausarbeit besorgt, und ein erfahrener, zuverlässiges Kindermädchen, beide mit guten Zeugnissen, können sofort eintreten: Mühlburger Allee 17, parterre.

Köchinnen, Kellnerinnen, Mädchen, welche alle häuslichen Arbeiten versehen, finden sofort Stelle durch B. Faller, Vermittlungsbüreau, Jähringerstraße 39. 2.2.

Gesucht

wird ein junger Mann von 15-17 Jahren, der seine Ferien auf dem Bureau eines hiesigen Architekten zubringen möchte, um sich hierbei einige praktische Kenntnisse zu verschaffen, event. Beschäftigung auf ein Jahr. Offerten unter Chiffre C. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Arbeiter-Gesuch.

2.2. Ein kräftiger Arbeiter und ein jüngerer Bursche finden sofort gut bezahlte Stellen. Zeugnisse über Leistungen sind vorzuweisen. Näheres Zirkel 13 im 2. Stock.

Lehrlings-Gesuch.

Für meine Buchhandlung suche ich zum baldigen Eintritt einen jungen Mann mit guter Schulbildung als Lehrling. 2.1.

Otto Nemanich,

vorm. Malot'sche Sortimentbuchhandlung.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Auf das Kontor einer hiesigen Fabrik wird ein junger Mann aus guter Familie und mit den nöthigen Vorkenntnissen als „Lehrling“ gesucht. Offerten unter W. W. befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein Lehrling

aus guter Familie und mit der nöthigen Schulbildung kann sofort oder später in die Lehre treten bei

Eduard Darnbacher,

Kaiserstraße 185.

Monatsdienst-Antrag.

Eine Frau oder ein Mädchen für Monatsdienst gesucht: Hirschstraße 31 im 2. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Ein verheirateter Kaufmann, 31 Jahre alt, sucht, gestützt auf beste Referenzen, Stellung, gleichviel welcher Branche. Ansprüche beiseite. Gest. Offerten sub M. 4 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4.3. Ein zuverlässiger, cautionsfähiger Mann mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Bureau-diener, Aufseher, Ausläufer oder dergl. Referenzen belieben ihre Adresse unter Nr. 33 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

2.2. Eine tüchtige Verkäuferin in Puh- und Modewaaren, welche schon längere Jahre in feineren Geschäften thätig war, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, passende Stelle, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten bittet man unter M. L. 22 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Mädchen aus besserer Familie, welches mit den feineren Arbeiten gut vertraut ist, sucht bei einer feineren Herrschaft oder in einem Laden Stellung. Zu erfragen Jähringerstraße 98 im Laden.

Ein braves Mädchen, welches gut bügeln kann und im Beknähen und Kleidermachen gut bewandert ist, sucht sofort Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Kronenstraße 53, 2. Etage hoch.

Modes!

*2.1. Eine geübte Arbeiterin sucht Stelle. Offerten beliebe man sub A. B. 100 postlagernd Karlsruhe einzulegen.

Spiritiosen-Branche.

3.2. Ein junger, tüchtiger Kaufmann, welcher bisher in den ersten Fabrikgeschäften Badens und Württembergs als Geschäftsführer, Buchhalter, Reisender thätig war, Branche und Stundlohn genau kennt, sucht alsbald dauernde Stellung als

Buchhalter, Correspondent

oder sonst Vertrauensposten in gleicher oder ähnlicher Branche. Feinste Referenzen und Zeugnisse. Gest. Anträge sub Chiffre J. K. 12 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesuch.

2.2. Ein wohlherzogenes Mädchen mit guter Schulbildung sucht Stelle als Ladrerin oder in einem Herrschaftshaus zu größeren Kindern, oder als besseres Zimmermädchen; dasselbe würde auch eine Ausbilsstelle annehmen. Näheres Jähringerstraße 39, Hinterhaus, ebener Erde.

Verkäuferin.

2.2. Eine in Bijouterie- und Galanteriewaaren erfahrene, tüchtige Verkäuferin sucht auf sogleich oder später Engagement, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten bittet man unter O. S. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

*3.3. Augustastr. 1, parterre, werden alle Arten von Arbeiten im Weißnähen pünktlich und billig angefertigt und ausgebessert; auch werden daselbst Häfelarbeiten angenommen.

* Eine Weißnäherin, welche im Flicken und Stopfen sowie im Neuanfertigen und Kleidermachen erfahren ist, sucht noch zwei Kundenhäuser in der Woche. Dieselbe würde auch in ein Geschäft eintreten. Zu erfragen Durlacherstr. 85 im 1. Stoc.

Eine Kleidermacherin

empfehlte sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern sowie im Umändern derselben in und außer dem Hause bei billiger Berechnung. Näheres Bähringerstr. 39 im Hintergebäude, ebener Erde.

Verloren

wurde am Mittwoch im Stadtpark oder auf dem Wege dahin durch die Leopold-, Sophien- Krieg-, verlängerte Mitterstr. u., oder auf dem Perron des Bahnhofs und der Kriegstr. eine große Seenanbroche (Stem mit schlaggeschlossenen Granaten). Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Belfortstr. 5 im 3. Stoc abzugeben.

Verloren

wurde am Sonntag in Maxau beim Einstellen in den Zug ein goldenes Medaillon in Albumform nebst Ketten. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Adlerstr. 30 im 3. Stoc abzugeben.

Gefunden.

*3.2. Ein Siegelring wurde gefunden und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Am Montag Morgen wurde im Hause Kaiserstr. 186 ein neues Buch gefunden. Dasselbe kann gegen Erstattung der Einrückungsgebühr abgeholt werden.

Haus-Verkauf.

*2.1. Ein gut massiv gebautes, vierstöckiges Haus mit Laden, Seiten- und Hinterbau, in der besten Lage Karlsrue's, welches sich über 7% rentirt, ist sofort aus freier Hand zu verkaufen. Kaufpreis 36000 M. Anzahlung nach Uebereinkunft. Näheres unter Cliffr. N. B. 101 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Zwischenhändler verboten.

Wirtschaft zu verkaufen.

2.2. Eine Wirtschaft in prima Lage, Mitte der Stadt, mit gutem Wein- und Bierverbrauch ist sofort zu verkaufen. Näheres bei Ad. Monninger, Herrenstr. 7.

Für Bäcker.

6.6. In ausgezeichneter Geschäftslage wäre einem tüchtigen Geschäftsmann äußerst günstige Gelegenheit geboten, ein gutes Geschäft zu gründen. Näheres auf dem Bureau Ruppurrerstr. 16.

Polstermöbel-Verkauf.

Garnituren (Sophas mit Halbfauteuils) mit braunem und Oliv-Plüsch sind billig zu verkaufen: Ruppurrerstr. 17 im Laden.

Zu verkaufen:

1 feine rothbraune Plüschgarnitur, bestehend aus 1 Sopha und 4 Fauteuils, 1 Chaiselongue, 1 eichenes Buffet, desgleichen 2 französische Bettstätten, Waschkommoden mit Marmorplatten, Schreibtische, feine Spiegel, Spiegelschränke, 2 Sekretäre, Chiffonnières, Kommoden, Ovale, aufgerichtete Betten, Deckbetten und Kissen, einzelne Kanapés, Fauteuils mit Einrichtung, vollständige Dienstbotenbetten, Bücherschränke, Büchergestelle, einhäufige Schränke, 1 Eisschrank, Nähmaschinen u. s. w. um billigen Preis: Adlerstr. 13.

40 Pfd. Oberländer Dürrfleisch

sind um annehmbaren Preis zu verkaufen. Saffhaus zur Stadt Pforzheim.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.2. Ein sehr schönes Tafelklavier mit gutem Ton ist billig zu verkaufen, ebenso ein stark gebaueter, auf Federn gehender Kinderwagen mit Kalblederüberdeck. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Ein großer Armschild, 1,00 m lang und 0,45 m breit, ist billig zu verkaufen: Schwannstr. 6 im Hinterhaus.

Altes Gold und Silber

kauft zu den allerhöchsten Preisen H. Reudter, Goldarbeiter, kath. Kirchenplatz.

Eisschrank-Gesuch.

2.2. Ein gebrauchter, jedoch noch gut erhaltener Eisschrank wird auf sofort gesucht. Verkäufer wollen ihre Anträge unter H. F. 65 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt A. Owig, Durlacherstr. 85.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsrue's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weißzeug, Uniformen, Borden u. z. und zahlt hierfür die höchsten Preise.

Adressen bittet man direkt zu senden an Frau Lazarus in Bruchsal, Hauptstr. 60.

3.1.

Pflegekind-Gesuch.

3.3. Eine kinderlose Familie wünscht ein Kind in elterliche Pflege zu nehmen; daselbe kann auch an Kindesstatt angenommen werden gegen einmalige oder monatliche Vergütung. Offerten unter L. S. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein Primaner erbetet sich, jüngeren Schülern gegen mäßiges Honorar in allen Fächern Nachhilfe zu geben. Näheres Wilhelmstr. 1 im Laden. 2.2.

Privatstunden

werden während der Dauer der Ferien durch einen Oberprimaner (Abiturient) erteilt. Reflektanten belieben ihre Adresse unter W. 20 an das Kontor des Tagblattes einzusenden. 6.6

Unterrichts-Anerbieten.

Ein Sekundaner des Gymnasiums, welcher geläufig französisch spricht, erbetet sich, jüngeren Schülern in französischer Nachhilfe gegen billiges Honorar (50 Pfa.) zu erteilen. Näheres Karlsstr. 21 a im 3. Stoc.

Schwarzen Thee,

namlich: feinsten Souchong-Thee, offen u. in Paquets, Pecco-Thee mit Blüthen in vortrefflichen Qualitäten bei

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestr. 12.



L. Sturm, täglich frische Fische, gegenüber der Infanteriekaserne.

Leinacher Mineralwasser.

In feiscker Fällung per 1/2 Krug 23 Pf. mit 1/2 Krug 15 Pf. in alleiniger Niederlage zu haben bei Fr. Maisch, Großherzoglicher Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Malaga,

ärztlich empfohlenen, direct importirt von dem Weinbergbesitzer Franco de Pa Luque in Malaga,

1/4 Flasche mit Glas M. 2.—
1/2 Flasche mit Glas M. 1.20,
braunen und weißen, empfiehlt

Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstr. 28, Haupt-Niederlage: Kaiserstr. 102 a, zunächst der Ecke der Herrenstr. Alleinverkauf für Baden und Elsaß-Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigem Zollteller in Gebinden jeder Größe entsprechend billiger.

Verkauf in Flaschen bei den Herren:

- V. Abt, Karlsstr. 41,
- H. Anselment, Bähringerstr. 41,
- Ludw. Biedermann, Viktoriastr. 12,
- C. Carlein, Hirschstr. 29,
- E. Deuble, Augartenstr. 24,
- H. Gnz, Karlsstr. 12,
- Herm. Feldmann, Schützenstr. 65,
- L. Fischer, Lessingstr. 21,
- F. Galling, Karlsstr. 66,
- Chr. Grimm, Kaiserstr. 36,
- Ph. Gromer, Schützenstr. 20,
- E. Hager, Karl-Friedrichstr. 22,
- Otto Hegmann's Filiale Schirmerstr. 5,
- E. Heistermann, Schützenstr. 61,
- E. Helff, Karl-Friedrichstr. 6,
- Chr. Hertle, Bähringerstr. 19,
- J. Hessel, Marienstr. 2, Ecke der Marien- und Bahnhofstr.,
- M. Hirsch, Kreuzstr. 3,
- M. Hofbein, Ecke der Luitp. und Wilhelmstr.,
- G. Karcher, Schützenstr. 50,
- Fr. Lau, Grenzstr. 8,
- D. Werfle, Kaiserstr. 160,
- O. Wörch, Marienstr. 37,
- Mutschler & Pfanz, Belfortstr. 7,
- E. Reib, Etilingen,
- E. Richter, Bähringerstr. 77 neben dem Hauptpost,
- Th. Schneider, Ecke der Seminar- und Bismarckstr.,
- Joh. Schuhmacher, Amalienstr. 8,
- Fr. Schweikert, Leopoldstr. 17,
- Fr. Sippke, Durlacherlandstr. 8,
- Georg Stefan, Waldstr. 77,
- St. Thomann, Sophienstr. 66,
- E. G. Trautwein, Ecke der Scheffel- und Göttestr.,
- E. Weill, Mühlburg, Rheinstr.,
- H. Wolfmüller, Ruppurrerstr. 50,
- E. Zschornig, Gartenstr. 23.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma „Julius Hoeck“.

Fruchtbranntwein, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser, Arac, Rum, Cognac, zum Ansetzen in verschiedenen Qualitäten empfiehlt billigt

Friedrich Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Staßfurter Badesalz

empfehlte die Material- und Farbwaaren-Handlung von W. L. Schwaab, Großh. Hoflieferant.

**Verkaufs-Niederlagen
mehrer
Flaschen-Weine**
befinden sich bei den
Herren:
**L. Pfefferle, Hirsch-
strasse 31,**
**E. G. Pfeiffer, Lessing-
strasse 22,**
**Julius Walter (Milch-
niederlage Hohen-
wetttersbach), Zähr-
ringerstrasse 98,**
**Friedr. Rels, Marlen-
strasse 43,**
**Karl Egetmeyer, Aka-
demiestrasse 18,**
**Johann Wetzel, Spital-
strasse 22.**
Preiscourante
werden in jedem Ge-
schäfte abgegeben.
Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30.

Selbsteingemachtes
neues Sauerkraut
empfiehlt
W. Erxleben jun.,
2.1. Werderplatz 45.

Das nunmehr 19 Jahre so beliebte, trotz
aller Nachahmungen unübertroffene
Haarwasser von Rette, München (staatl. ge-
prüft u. begutachtet), welches statt Del od. Pomme
tägl. gebraucht bestens zu empfehlen ist, verfst. zu
40 Pf. u. Mk. 1.10 3. Rast, Kaiserstr. 54, u. G.
Schneider, Amalienstr. 29.



Dalmatiner Insekten-
pulver, bestes Mittel
gegen Schwaben, Kuf-
sen etc. Naphthalin,
Camphor, Patchouly,
span. Pfeffer etc. gegen
Motten.
Carl Roth,
Drogerie.

Camphor, Naphthalin,
Insectenpulver, Patchouly,
Wanzeninfectur u. Motteneffenz
empfiehlt
Otto Mayer, Drogerie,
12.9. Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

Auflösbares Fichtenbaumöl
von Chemiker E. Griffiths Hughes in Man-
chester erfunden. Unschädliches Vertilgungs-
mittel aller Insekten und Schmarotzer,
welche an den Wurzeln, Zweigen, Blättern und
Früchten der Pflanzen haften, wie z. B. Blatt-
läuse aller Art, Wanzen, grüne u. schwarze
Fliegen, Brand, Erdflöhe, Ameisen, Maden,
Wehlthau, Blutläuse, Regenwürmer,
Flechten u. sonstige Schwammkrankheiten,
Spinnen, Bremsen, Wanzen etc.
Die Anwendung des auflösbaren Fichten-
baumöls ist eine bequeme und billige, da das-
selbe durch Wasser stark verdünnt werden muß.
Für Pflanzen und Menschen absolut
unschädlich.
Alleinverkauf für das Großherz. Baden bei
**Albert Harnisch, Blumenbinderei-
geschäft und Kunstgärtnerei, Kaiserstraße 215**
in Karlsruhe.

**Trauer-
Schmuck,**
43. grosse Auswahl bei
Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohns Detail
Kaiserstrasse 104.
PARFUMERIE GALANTERIE

Das Neueste in
Schürzen,
groß und klein,
Kinderkleidchen,
farbig und weiß, billigt, einfache gute Wasch-
schürzen von 30 Pfg. an.
Oscar Beier,
Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Kopfkissen
mit grossgesticktem Namen
à M. 1.50
empfiehlt in grosser Auswahl
Heinrich Cramer,
14.6. 189 Kaiserstrasse 189.

Ludwig Erhardt,
Erbprinzenstrasse 27.
**Grosses Lager fertiger
Geschäftsbücher**
in allen Linirungen und Formaten; An-
fertigung nach besonderem Schema in
kürzester Frist.
Reiche Auswahl in
Copirpressen
sowie sämtl. Comptoir-Utensilien
zu billigsten Preisen.

Griechische Weine.
Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr.
Malsch, Groß. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe** zu haben.
Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen
Weine auf Lager.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Honig! Honig! Honig!
von den renommiertesten Bienezüchtern bezogen, unter Garantie für
nur ganz reinen, ächten Schleuderhonig empfiehlt zu sehr billigem
Preise
Friedrich Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Gertrudis-Brunnen,
natürlich kohlensaures Mineralwasser, vorzügliches Tafelgetränk.
Fürstl. Solm'sche Brunnenverwaltung,
Braunfels bei Weklar.
Niederlage bei
Bahm & Bassler,
18.1. Zähringerstraße 71.

Empfehlung.
Von heute an ist in meinem neu erkauften Hause bis zur gänzlichen Er-
öffnung fortwährend **Wöninger'sches Lagerbier** in Flaschen zu haben,
sowie auch **reine Weine.**
2.2. **Rügner, Gottesauerstraße 5.**

Geschäfts-Verlegung.
Meinen hochverehrten Freunden und Gönnern beehre mich, ganz ergebenst
mitzutheilen, daß ich meine
Buch- und Steindruckerei
von der Amalienstraße 8 in mein Haus **Waldstrasse 81** verlegt
habe und bitte höflichst, das mir bewiesene Wohlwollen auch für die Folge
zu bewahren.
Hochachtungsvoll
M. Gillardon.
*3.2.

Kaiserstraße 166.

Kaiserstraße 166.

K. Th. Ulmer,

Karlsruhe,
Kaiserstrasse 166,
empfiehlt sein Auswahl-Lager als beste
und billigste Einkaufsquelle
zu **Geschenken geeigneter
Artikel jeder Art.**

Am billigsten und besten kauft man
bei mir hauptsächlich:
Kinderspielwaaren,
Galanteriewaaren,
feine Korbwaaren,
Phantastieschmuck,
Kakartbouquet mit Basen,
Britanniaartikel,
Schirme (Sonnenschirme wegen vor-
gerückter Jahreszeit mit 20% Rabatt),
Rauchartikel,
Cravatten, Hosenträger,
Gummiwäsche u. c.
Zu Geschenken besonders geeignete
**Artikel mit Musik
etc. etc.**

Um mehrfach vorkommenden Verwechs-
lungen zu begegnen, bitte ich, genau auf
meine Firma und Hausnummer zu achten.

Kaiserstraße 166.

Kaiserstraße 166.

Kaiserstraße 166.

Geschäfts-Eröffnung.

Wir beehren uns, verehrliche Einwohnerschaft von Karlsruhe und
Umgegend auf das von uns am hiesigen Plage unter der Firma

Kaiserstr. M. Friederich & Cie., Kaiserstr. 92,

errichtete **Juwelen-, Gold- und Silberwaaren-Geschäft** er-
gebenst aufmerksam zu machen.

Wir glauben besonders betonen zu müssen, daß wir nur **neue,
hochmoderne Waaren** führen und bei möglichst billigem Preise
für gediegene Arbeit und gutes Gold jede Garantie leisten.

Bei vorkommendem Bedarf uns bestens empfehlend, zeichnen
hochachtungsvoll

M. Friederich & Cie.

Karlsruhe, im August 1887.

8.2.

Anfertigung nach eigenen und gegebenen Entwürfen.
Reparaturen widmen besondere Aufmerksamkeit.

Mückengläser 25 Pf.,
Lampen-Cylinder aller Größen,
1. Qualität, 5 Pf.,
Kinderflaschen 10 Pf.,
Gummifauger, beste Qualität, von
5 Pf. an,
Patent-Schlauchfauger mit
Ventil sammt Flasche 40 Pf.

Louis Ullmann,
jetzt 3.3.
199 Kaiserstrasse 199,
im ehemaligen Laden
des Herrn C. A. Kändler.

L. Ph. Wilhelm

Ecke der Kaiser & Herrenstr.
bietet in

Frauer = *glüten*
in
hochfeinen
und in billigen Sachen
die größte Auswahl.
Hut- & Armflor, Schwarze Krausen.

Eine Parthie zurückgesetzter
Gummi-Bälle
werden zu halben Preisen ab-
gegeben.

Jacob Immel,
Kaiserstraße 205,
zwischen Wald- und Karlstraße.



**Verbesserte Spirituskocher,
schneller als Gas.**

In ca. 5 Minuten kocht 1 Liter Wasser.
Für Sommeraufenthalt auf dem Lande
unentbehrlich.

≡ Per Stück Mark 1.25 ≡
bei 8.7.

Otto Büttner,
Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstrasse.

Kinderspielwaaren,

größte Auswahl, billigste Preise.

Louis Ullmann,

2.2.

jetzt

199 Kaiserstraße 199.

**Reise-, Touristen-
und Jagd-Artikel**

in größter Auswahl empfehlen
M. Lautermilch & Sohn,
Hoflieferant, Ritterstraße 3,
neben dem Museum.

Die „Illustrirte Welt“ (Stuttg., dt. Deutsche Verlags-Anstalt) ist ein Familienjournal ersten Ranges, das beweist die Fülle herrlichen Lesestoffs und der schönen Bilder, welche sie wieder in diesem Jahrgang geboten. Es liegt uns jetzt das fünfundzwanzigste Heft vor, der Jahrgang neigt sich seinem Ende zu, und wir müssen besonders anerkennen, daß sowohl der Lesestoff wie die Illustrationen nicht schwächer geworden, sondern sogar stets im Werte sich gesteigert haben. Von der Reichhaltigkeit dieser Zeitschrift mag ein Auszug aus der Inhaltsangabe des fünfundzwanzigsten Heftes unseren Lesern eine Vorstellung geben. Wir finden darin die Fortsetzung der beiden großen Romane: „Einer aus der Masse“ von Alexander Römer, und von Emil Beschtaw: „Nora“; eine kleinere Erzählung: „Wie ich ein Texas-Ranger ward“, dann die sehr interessante Skizze: „Dunkle Geheimnisse“, ferner eine Schilderung des Stubbaitales mit Bildern; die Folge der sehr interessanten „Erklärung und Ursprung verschiedener Worte und Redensarten“ von E. Rechenhall; eine Abhandlung, betreffend wunderbare Bäume auf Ceylon, mit Illustrationen; eine Biographie des berühmten Universitätslehrers, Aesthetikers und Dichters, Friedrich von Vischer, und aus dem Gebiete des Nützlichen eine große Anzahl Rezepte, Notizen und kleinere Artikel aus allen Gebieten des Lebens. — Für Unterhaltung wie für Belehrung ist also, wie man sieht, überaus reichlich gesorgt. Elf große Seiten voll interessanter Illustrationen von nah und fern zeigen, was dies Heft für den überaus billigen Preis von nur 30 Pfennig auch nach dieser Seite hin dem Leser bringt.

9 Tage.



52.29.

Mit den neuen Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd kann man die Reise von Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Ferner fahren Dampfer des Norddeutschen Lloyd

von Bremen nach

Ostasien

Australien

Südamerika.

Näheres bei dem General-Agenten Ph. Jac. Eglinger, Mannheim,

oder dessen Agenten: Gottfr. Drollinger, Karlsruhe, Leopoldstraße 23, Jakob Drollinger II, Knielingen, Friedr. Barié, Durlach, Heinr. Griebel, Königswald.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

3. August.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 94	28" 1"	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 15	28" 2"	„	„
6 „ Abds.	+ 15	28" 2"	„	„

Militärschwimmschule.

4. Aug. — Wasserwärme: 15 1/2 Grad.

Karlsruher Asphalt- und Cement-Geschäft Martenstein & Josseaux,

12 Grenzstraße 12,

empfehlen sich für Ausführung sämtlicher Asphaltirungs- und Cementarbeiten, Solciment-Eindeckung, einfache und doppelte Dachpappen-Eindeckung.

Lager in Dachpappe, eigene Fabrication.

Verlegen von Parquet in Asphalt.

25.16 Sämtliche Ausführungen unter langjähriger Garantie.

Stadtgarten. Freitags-Concert

der

Kapelle des Königl. 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20, Stabstrompeter Benno Dietsch.

Anfang 8 Uhr Abends. Eintritt: Abonnenten . . . 30 Pfg., Nichtabonnenten 50 "

Stadtgarten.

Samstag den 6. August.

2.1.

≡ Gedenktag der Schlacht bei Wörth. ≡

Grosses Militär-Concert,

verbunden mit Schlachtmusik,

ausgeführt von dem Musik-, Tambour-, Hornisten- und Sänger-Chor des I. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109

unter Leitung des Kapellmeisters Voettge.

Festliche Beleuchtung des Stadtgartens.

Anfang Abends 8 Uhr.

Eintritt: Abonnenten 30 Pf., Nicht-Abonnenten 50 Pf.

Programm u. a.: Großes militärisches Potpourri, Inhalt: Introduction. Dieser Friede. Chor der Landwehr. König Wilhelm sah ganz helter. Frankreichs Kriegserklärung an Deutschland. König Wilhelm an sein Volk. Erwiderung des deutschen Volkes. Einberufung der Reservisten und Landwehr. Vorbereitung der Truppen zum Abmarsch. Abmarsch der Truppen aus ihren Garnisonen. Lied: Es ist bestimmt in Gottes Rath. Abfahrt der Eisenbahn. Ankunft der Tropfen am Rhein. Vormarsch der gesammelten Armeen. Die deutschen Truppen überschreiten unter Hurrah-Rufen die französische Grenze. Bisouaf auf feindlichem Boden. Die beiderseitigen Armeen werden allarmirt. Sturmarmee. Schlachtmusik. Kampf der beiden Nationen. Sieg der Deutschen. Lied: Lieb' Vaterland magst ruhig sein. Pariser Einzugsmarsch. Zapfenstreich. Gebet. Hell Dir im Siegerfranz. Friede.

Gesangverein „Fidelia“.

Sonntag den 7. d. Mts. findet in der für uns reservirten Clever'schen Bierhalle mit Garten (Mühlburgerthor) ein

Gartenfest

mit Concert, Tanz, Glückshafen, Volksbelustigung etc. unter Mitwirkung der vollständigen Kapelle der Unteroffizierschule Ettlingen unter persönlicher Leitung des Kapellmeisters Herrn Honrath statt.

Anfang des Concerts 1/2 3 Uhr. Bei ungünstiger Witterung im Saal.

Unsere tit. Mitglieder mit werthen Angehörigen sowie Freunde des Vereins laden wir ergebenst hierzu ein.

Der Vorstand.

2.1.

By: Des hat awer lang dauert, bis die so e Gartifeschle z'iamme bringe!
Wer me: Ja walfsch, die hen die groß Dih a'fercht, ich isch's schon besser!
By: Ich hasch du recht!

Folgt ein Zweites Blatt.